

	<p>Objekt: Dicken der Stadt Konstanz</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Städtetaler</p> <p>Inventarnummer: SV-355</p>
--	--

Beschreibung

Diese Silbermünze ist ein Dicken – eine im späten Mittelalter in der Schweiz und im süddeutschen Raum geprägtes Nominal. Es war schwerer als andere Silbermünzen wie Kreuzer oder Pfennige. Dieser Dicken aus Konstanz ist 24 Kreuzer oder 6 Batzen wert.

Das Münzbild des Avers zeigt das Stadtwappen Konstanz (ein durchgehendes Kreuz mit Schildhaupt) in einem Vierpass mit Füllornamente. Die Münzlegende zeigt an, dass es sich um eine in Konstanz geprägte Münze handelt: MON(ETA) NOVA CIVI(TATIS) CONSTANTIENSIS.

Auf dem Revers ist ein nimbiertes Doppeladler unter einer Krone abgebildet. Die Legende nennt den Titel Kaiser Ferdinands II.: FERD(INANDVS) II D(EI) G(RATIA) R(OMANORVM) IMP(ERATOR) SEMP(ER) A(VGVSTVS). Im Abschnitt der Münze ist das Prägejahr 1630 angegeben.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / Prägung

Maße:

Durchmesser: 31,5 mm; Gewicht: 8,65 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1630
	wer	
	wo	Konstanz

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Ferdinand II. von Habsburg (1578-1637)

wo

Schlagworte

- Dicken (Münze)
- Doppeladler
- Silbermünze
- Stadtwappen
- Vierpass

Literatur

- Nau, Elisabeth (1964): Die Münzen und Medaillen der oberschwäbischen Städte. Freiburg i.Br.